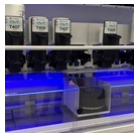
SCHADEN .NEWS



03.07.2019

MEHR EFFIZIENZ DURCH NEUES AUTOMATISCHES FARBMISCHSYSTEM?

Für den Lackhersteller PPG und damit auch für die deutsche Lackmarke Nexa Autocolor war es eine der wichtigsten und aufwändigsten Produktpräsentationen der vergangenen Jahre. Im Motor & Sport Institute MSI in der spanischen Hauptstadt Madrid trafen sich Ende Juni rund 500 Gäste aus mehr als 30 Ländern, um die Weltpremiere des neuen automatischen Farbmischsystems „MoonWalk“ live mitzuerleben.

„WIR ERÖFFNEN VÖLLIG NEUE WEGE FÜR MEHR PRODUKTIVITÄT, PRÄZISION UND EFFIZIENTERES ARBEITEN“

In Madrid zeigten sich Vice-President Jérome Zamblera sowie PPG Chairman und CEO Michael H. McGarry überzeugt, dass „MoonWalk“ ein „neues Zeitalter in Karosserie- und Lackierbetrieben einläuten wird“. Auch National Sales Director Jochen Kleemann und Business Development Director Thomas Leuchten (PPG Deutschland) betonten bei der Präsentation in Spanien gegenüber schaden.news: „Wir eröffnen völlig neue Wege für mehr Produktivität, Präzision und effizienteres Arbeiten. Die neue halbautomatische Mischbank beschleunigt notwendige, aber unproduktive

Abläufe in der Lackiervorbereitung und vereinfacht das Handling beim Ausmischen der Lackmaterialien erheblich."

DAS IST NEU AM AUTOMATISCHEN MISCHBANKKONZEPT

Die Branche kennt seit mehr als fünf Jahren das automatische Ausmischen von Lackmaterialien durch die Dosierungsanlage „Daisy Wheel". Das von PPG in Madrid vorgestellte neue Farbmischsystem ist eine Neuentwicklung, die gemeinsam mit dem italienischen Pump- und Dosierungsexperten Corob erarbeitet wurde. An dem von PPG patentierten Mischbankkonzept sind ein aktives Regal sowie ein Computer mit Touch-Screen, ein Barcode-Lesegerät und eine Präzisionsmischwaage angeschlossen. Produkt Manager Thomas Grebe beschreibt den Ablauf wie folgt: „Sie wählen am PC den Farbton aus, den Sie vorab für den aktuellen Auftrag ermittelt haben. MoonWalk zeigt konkret an, welche Mischlacke bzw. Gebinde für die Erstellung der Lackmaterialien benötigt werden und wo sich diese im Mischregal befinden. Sie bestücken die aktive Regalreihe mit den entsprechenden Gebinden, bestätigen dies am PC – und MoonWalk startet mit dem Mischvorgang." Marketing Manager Adrian Ball ergänzt: „Beim Bestücken von MoonWalk müssen lediglich die Dosierköpfe auf die Gebinde gesetzt werden, ein Umfüllen von Dosen entfällt. Darüber hinaus stehen die Gebinde mit dem Kopf nach unten in der Mischbank, sodass auch der letzte Tropfen Lackmaterial eingesetzt wird."

WIE REAGIERT DER MARKT?

In Deutschland ist das neue Farbmischsystem ab September dieses Jahres verfügbar. Schon jetzt scheint das Interesse bei Karosserie- und Lackierbetriebe recht stark zu sein. Es gibt aber auch kritische Stimmen, die den konkreten Nutzen in der Praxis hinterfragen. Dies zeigen erste Reaktionen auf Facebook. Ob sich die Innovation tatsächlich im Markt durchsetzt, hängt wie immer von vielen verschiedenen Faktoren ab und wird sich erst in einigen Jahren zeigen. Der Preis, die individuelle Ausgangslage in den Betrieben und letztendlich der subjektive Vorteil werden ausschlaggebend sein. Klar ist allerdings schon jetzt: PPG und Nexa Autocolor werden „MoonWalk" in den nächsten Wochen und Monaten im deutschen Markt offensiv bewerben und damit die Branche bewegen.

Christian Simmert